Durch Zuschrift der Commissaire f. d. Unterricht H. Dr. Zeng v. 26 Novemb. d. haben folgende Schüler: Lehmfeld, Gruber, Hoest, Lüscher, Dab, Lehmkuhl bey mir in den Anfangsgründen der französischen Sprache, in den ... Unterricht.

Dieselben sind im strengsten Sinne, in dieser Sprache Anfänger so daß ich erst ihre Sprachwerkzeuge cultiviren muß, damit sie die französ. Töne hervorbringen, besonders da sie auch den Unterschied der deutschen Vokale noch nicht recht gefaßt haben. Ich habe aber die Freude bey allen Lernbegierde zu finden, und bin im allgemeinen, mit allen zufrieden. Meine Methode ist folgende: Ich lehre ihnen, von jetzt, nur das Allgemeinste, hernach von den Leseregeln als aus der Grammatik und hole das minder Nothwendige & die Ausnahmen bey Gelegenheit nach. Ich habe jetzt schon das Vergnügen ihnen melden zu können: daß sie fast alle, mehr oder weniger, die allgemeinen Leseregeln & die zur Abänderung der Hauptwörter – der Theilungsartikel ausgenommen – den Einheit in Mehrheit zu verwandeln, das Eigenschaftswort & den Vergleichungsstufen, wissen & anzuwenden verstehen.

	Anlagen,	Fleiß,	Fortschritte,	Aufführung
Lehmfeld	gute	zufrieden	zufrieden	gut
Gruber	mittelmäßig	ungestrengt	ziemlich	gut
Hoest	gute	zufrieden	zufrieden	gut
Lüscher	mittelmäßig	zufrieden	ziemlich	gut
Dab	gute	hat mehrmahls ausgesetzt	ziemlich	gut
Lehmkuhl	ist ausgebildet	gut	noch zurück	gut

ARC 4° 792/812-37

verbleibe mit aller Hochachtung

Berlin den 22ten November 821

Ergebenster Diener
S Schönberg